



**Europäische Akademie**  
für Steuern, Wirtschaft & Recht

# Veranstaltungsprogramm 2018/19

für die Hochschulverwaltung und Forschung

Seminare und Konferenzen

# Expertenwissen für Fach- und Führungskräfte aus öffentlichen Institutionen

Die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht ist die Plattform für die Vermittlung von Wissen und Erfahrung zur Weiterentwicklung öffentlicher Organisationen weltweit. Wir konzipieren und realisieren nationale und internationale Kongresse, Konferenzen und Seminare für Fach- und Führungskräfte aus öffentlichen Verwaltungen und international tätigen Organisationen. Mit unseren hochwertigen Veranstaltungen geben wir unseren Kunden Sicherheit für fundierte Entscheidungen und leisten einen nachhaltigen Beitrag zu Qualität und Innovation im öffentlichen Sektor.

## Expertenwissen von öffentlicher Hand

Dafür haben wir ein Netzwerk von über 1000 Referenten aus dem öffentlichen Bereich gewonnen, die von höchster Ebene aus besonders innovative Projekte erfolgreich realisiert haben. Die Referenten haben leitende Funktionen zum Beispiel bei den folgenden Institutionen inne:

- Bundespräsidialamt
- Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Humboldt Universität zu Berlin
- University of Oxford
- Europäische Kommission
- Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen (UNHCR)
- NATO Support and Procurement Agency (NSPA)

Im direkten Austausch mit ihnen und an konkreten Beispielen erfahren die Veranstaltungsteilnehmer, wie sie ihre eigenen Projekte voranbringen und ihre Institution weiterentwickeln können. Teilnehmer aus über 180 Ländern lernen auf nationaler, europäischer oder internationaler Ebene Kollegen aus dem öffentlichen Dienst kennen.

## Öffentliche Institutionen, vertraulicher Rahmen

Da sowohl Besucher als auch Vortragende aus den eigenen Reihen der Verwaltung stammen, können sie im vertraulichen Rahmen problemorientiert an ganz konkreten Beispielen ihres Alltages arbeiten.

## Sicherheit für fundierte Entscheidungen und berufliche Erfolge

Herausforderungen gehören zum Berufsalltag, nicht selten gibt es verschiedene Lösungswege, Meinungen und Akteure. Wir helfen unseren Seminarteilnehmern, durch den Austausch mit hochqualifizierten Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Sektor zu Top-Experten in ihrem Fachgebiet zu werden. Wir versorgen sie mit einem Wissenshorizont, der sie dazu befähigt, fundierte Entscheidungen zu treffen und zu erkennen, welcher Weg die eigene Institution in Richtung Zukunft führt.



# Hochschulverwaltung & Forschung

---

- 4 Die revisionssichere Trennungsrechnung in öffentlichen Einrichtungen
- 5 Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz im Hochschul- und Forschungsbereich
- 6 Prüfung und Revision von Drittmitteln in öffentlichen Institutionen und Unternehmen
- 7 F&E-Verträge rechtssicher gestalten
- 8 Labortage
- 9 Zugangs- und Zulassungsrecht für Hochschulen
- 10 Erfolgreiche und rechtssichere Berufungsverfahren an Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- 11 Drittmitteltage
- 12 Forschungsevaluation und Forschungscontrolling Kennzahlen
- 13 EU-Beihilfen im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation
- 14 Das Nebentätigkeitsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- 15 Prüfungsrecht für Hochschulen: Rechtssichere Anwendung & Ausgestaltung
- 16 Befristungsrecht und aktuelle Herausforderungen im Arbeitsrecht gekonnt meistern
- 17 Finanzielle Abrechnung von Horizon 2020
- 18 Barrierefreiheit in Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- 19 Für Forschungseinrichtungen: Das Urheberrecht und Open Access rechtssicher meistern
- 20 Das Zuwendungsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen

## Praxisseminar

# Die revisionssichere Trennungsrechnung in öffentlichen Einrichtungen

### Die korrekte Implementierung der Trennungsrechnung stellt öffentliche Einrichtungen noch immer vor große Herausforderungen

Die praktische Einführung der Trennungs- und Vollkostenrechnung in öffentlichen Einrichtungen, hat zahlreiche Herausforderungen in den Vordergrund gerückt. So sehen sich die zuständigen Stellen einer Vielzahl rechtlicher, strategischer und technischer Herausforderungen gegenübergestellt, die es zu meistern gilt: Wie ordne ich Projekte beihilfenrechtlich korrekt ein? Was gibt es bei der Preiskalkulation zu beachten? In welchem Spannungsfeld stehen das Beihilfen- und Steuerrecht zueinander? Wie kann ich direkte und indirekte Kosten wirkungsvoll unterscheiden und voneinander abgrenzen? Was ist die Erwartungshaltung der externen Prüfer an meine Einrichtung?

### Bereiten Sie sich frühzeitig auf externe Prüfungen vor und vermeiden Sie unangenehme Sanktionen

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie die Trennungsrechnung auf eine revisionssichere Basis stellen und tauschen Sie sich mit unseren erfahrenen ExpertInnen aus, um langfristig Sicherheit auf diesem komplexen Gebiet zu erlangen.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Führungskräfte und Mitarbeitende aus den folgenden Einrichtungen:

- Hochschulen und Fachhochschulen
- Forschungseinrichtungen und -institute
- Rechnungshöfe, Rechnungsprüfungsämter, Prüfungsämter und -verbände auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene
- Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
- Ministerien zuständig für Wirtschaft, Forschung, Innovation und Technologie
- Unternehmen, die im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation tätig sind

Insbesondere aus diesen Abteilungen:

- Interne Revision
- Finanzen und Controlling
- Compliance
- Haushalt
- Drittmittel
- Forschungsförderung
- Finanzen und Einkauf
- Betriebswirtschaft
- EU- und nationale Förderung
- Beihilfenkontrolle
- Risikomanagement
- Recht
- Forschung und Entwicklung

### Geleitet von:



**Maik Schäfer**

Bundesbetriebsprüfer  
Bundeszentralamt für Steuern (BZSt)

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Wie lässt sich eine wirtschaftliche von einer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit abgrenzen?
- Was gilt es bei der Vor- und Nachkalkulation zu beachten?
- Wie ermittle ich den korrekten Marktpreis?
- Wie sollten die Abteilungen administrativ aufgestellt sein, um einen optimalen Implementierungsprozess zu gewährleisten?
- Wie implementiere ich die Anforderungen der EU effizient und effektiv, um das Sanktionsrisiko zu reduzieren?
- In welchem Spannungsverhältnis stehen das Beihilferecht und das Steuerrecht?
- Wie ist bei der Abgrenzung von direkten und indirekten Kosten vorzugehen?
- Wie lassen sich haushaltsfinanzierte Personalkosten von Drittmittel-finanzierten Personalkosten abgrenzen?
- Worauf sollten sich öffentliche Einrichtungen bei der Prüfung durch Dritte einstellen?

[euroacad.com/s1987](http://euroacad.com/s1987)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

23. - 24. August 2018 (S-1987)

28. - 29. Januar 2019 (S-2112)

### Veranstaltungspreis

#### S-1987:

Frühbucherpreis bis zum 23. August 2018: 1.279,00

Normalpreis ab dem 24. August 2018: 1.488,00

#### S-2112:

Frühbucherpreis

bis zum 26. Oktober 2018: 1.279,00

Normalpreis

ab dem 27. Oktober 2018: 1.488,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Berlin, Germany

[www.intercityhotel.com/en](http://www.intercityhotel.com/en)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Interaktives Fachseminar

# Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz im Hochschul- und Forschungsbereich

### Die Grundstruktur von Hochschulen und Forschungseinrichtungen erzeugt ein hohes Belastungs- und Stressniveau

Mitarbeitende und Führungskräfte an Hochschulen und Forschungseinrichtungen stehen unter hohem Druck: Nicht selten sind sie in Befristungs- und Kettenverträgen gefangen und konkurrieren im ständigen Wettbewerb. Infolgedessen sind die Mitarbeitenden einem konstanten Stresslevel und einer hohen Burnout-Gefahr ausgesetzt. Die Beurteilung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz ist seit der Novellierung des Arbeitsschutzgesetzes im Jahr 2013 zunehmend ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. Doch aufgrund der Besonderheiten von Hochschulen ist sowohl eine umfassende Bewertung der Arbeitsplätze als auch die Implementierung entsprechender Gegenmaßnahmen mit hohen Hürden verbunden.

### Gefährdungsbeurteilung als Hilfsmittel

Erfahrene Praktikerinnen und Praktiker behandeln folgenden Themen:

- Best Practice Beispiele von Gefährdungsbeurteilung psychischer
- Belastungen am Arbeitsplatz
- Maßnahmen zur Gefährdungsreduzierung
- Indikatoren und Kennzahlen zur Evaluation des Erfolgs
- Rechtlicher Überblick zur psychischen Gefährdung
- Datenschutzrechtliche Regelung in der Praxis
- Sensibilisierung von Führungskräften für das Thema

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Mitarbeitende an Universitäten, (Fach-)Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Institute in folgenden Bereichen:

- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
- Arbeitsschutz/Gesundheitsschutz
- Medizinischer Dienst/Betriebsarzt / Betriebsärztin
- Personal- und Organisationsentwicklung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Personal- & Betriebsrat
- Personalverwaltung
- Kanzleramt, Rektorat
- Dekane, Institutsleitungen
- Qualität und Sicherheit
- Recht und Organisation
- Querschnittsabteilungen Personal und Recht
- Fakultätsreferenten, KoordinatorenInnen im Bereich der
- Wissenschaftsadministration

### Geleitet von:

#### Waltraud Sawzak

Gesundheitsmanagerin  
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche Anforderungen an die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung psychischer
- Belastungen hat der externe Unfallversicherungsträger?
- Was ist bei Konzepterstellung & Durchführung zu beachten und welche klassischen
- Stolpersteine dürfen nicht außer Acht gelassen werden?
- Wie wurde die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen in einer Hochschuleinrichtung umfassend durchgeführt?
- Erfahren Sie ebenso, wie die Gefährdungsbeurteilung mit wenigen Ressourcen und einem kleineren Ansatz in der Praxis durchgeführt wurde.
- Welche konkreten Methoden und (Mess-)Instrumente gibt es für die Durchführung?
- Wie kann die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen effektiv evaluiert werden?
- Welche Methoden und Ansätze zur Stress- und Burnout-Prävention gibt es?

[euroacad.com/s2095](http://euroacad.com/s2095)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

24. - 25. September 2018 (S-2095)

21. - 22. März 2019 (S-2116)

### Veranstaltungspreis

S-2095: 1.491,00

S-2116:

Frühbucherpreis

bis zum 14. Dezember 2018: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 15. Dezember 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Berlin, Germany  
[www.intercityhotel.com/en](http://www.intercityhotel.com/en)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Prüfung und Revision von Drittmitteln in öffentlichen Institutionen und Unternehmen

### Drittmittel werden immer wichtiger

Drittmittel spielen bei der Finanzierung des Forschungsbetriebs eine immer größere Rolle, sodass aus den Budgets der meisten wissenschaftlichen Einrichtungen in Deutschland Drittmittel nicht mehr wegzudenken sind. Doch die Vergabe von Drittmitteln ist von den Geldgebern an umfassende Anforderungen gekoppelt.

Deshalb ist es für die Empfänger unerlässlich, ein funktionierendes Prüfsystem über die Verwendung der Drittmittel aufzubauen, dass sich mit folgenden Fragen beschäftigt:

- Worauf achten die Geldgeber?
- Worauf wird geprüft?
- Wie können Drittmittelverwaltung und interne Revision richtig zusammenarbeiten?
- Welche Vorgänge und Posten sind besonders kritisch?

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Verantwortliche, führende und koordinierende Mitarbeitende in

- Universitäten
- Universitätskliniken
- Stiftungen
- Landesrechnungshöfen
- Fachhochschulen
- Forschungsgesellschaften und -agenturen
- Institute und Fakultäten
- Öffentlichen und privaten Unternehmen mit Forschungstätigkeiten

Aus den Abteilungen/Dezernaten/Stabsstellen

- (Interne) Revision
- Revision für Drittmittel
- Haushaltswesen und -angelegenheiten
- Finanzen
- Drittmittel (-Controlling)
- Zentrale Prüfungsämter
- Justizariate

### Geleitet von:



#### Andrea Greven

Research Associate  
Innovation and Entrepreneurship  
Group (WIN) Center for  
Entrepreneurship TIME  
Rheinisch-Westfälische Technische  
Hochschule (RWTH) Aachen / RWTH  
Aachen

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Schaffung von Synergien zwischen Revision und Drittmittelmanagement
- Erfolgreiche Etablierung eines Projekt- und Fördermittelmanagements
- Grundlagen des Verwaltungs- und Zuwendungsrechts - Prüfungsinstanzen und Konsequenzen
- „Der Teufel liegt im Detail“ - einzelne Abrechnungsposten und häufigste Beanstandungen hierzu
- Prüfung von Drittmittelprojekten aus Sicht einer Innenrevision
- Erfahrungen aus einer Prüfung durch den Landesrechnungshof
- Vorbereitung von Drittmittelrevisionen
- Anforderungen an den Revisionsbericht
- Öffentliche Geldgeber und ihre Anforderungen an eine reversionssichere Abrechnung
- Ein Kontrollsystem für Drittmittel - Möglichkeiten der Prozessgestaltung

[euroacad.com/s2098](http://euroacad.com/s2098)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

24. - 25. September 2018 (S-2098)

28. - 29. März 2019 (S-2114)

### Veranstaltungspreis

S-2098: 1.491,00

S-2114:

Frühbucherpreis

bis zum 4. Januar 2019: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 5. Januar 2019: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Seminaris Camphushotel , Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# F&E-Verträge rechtssicher gestalten

### Stellen Sie Ihre Forschungsverträge auf eine sichere rechtliche Basis

Sobald Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken für oder in Zusammenarbeit mit Dritten forschend tätig werden, müssen die Zielsetzungen, Rahmenbedingungen, und weitere Vereinbarungen vertraglich festgehalten werden. Die Zusammenarbeit mit externen Partnern ist nicht immer ganz einfach – Forschungsverträge müssen verhandelt und rechtssicher gestaltet werden und alle Beteiligten dabei zu einer gemeinsamen Linie kommen. Aus Sicht der Hochschulen, Universitätskliniken und forschenden Einrichtungen stellen sich hierbei immer wieder dieselben Fragen:

- Was ist Inhalt der Zusammenarbeit?
- Wer erhält welche Rechte am Ergebnis?
- Wie verhält es sich mit Haftungsfragen?
- Wer trägt anfallende Kosten? Wie sind die Kosten zu kalkulieren?
- Wer erhält mögliche Gewinne?

### Bleiben Sie auf dem neuesten Stand zu aktuellen rechtlichen Entwicklungen

Hierzu bietet das Seminar praxisnahe Antworten:

- Rechtliche Entwicklungen
- Verhandlungsstrategien
- Antikorruptionsrecht
- Zentrale Ausgestaltung von F&E Verträgen

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Leitende und Mitarbeitende zuständig u.a. für F&E-Verträge, Lizenzverträge, IP und rechtliche Fragen aus den folgenden Abteilungen:

- Technologie- und Wissenstransfer
- Forschung, Entwicklung und Innovation
- Forschungsservice und -support
- Forschungsmanagement
- Rechtsabteilung und Vertragsmanagement
- Drittmittelmanagement

In den folgenden Institutionen:

- Universitäten
- (Fach-) Hochschulen
- Forschungseinrichtungen/-instituten
- Universitätskliniken

### Geleitet von:



#### Franziska Gutsche

Vertragsmanagement/Stellvertretende  
Abteilungsleiterin  
Forschungsdezernat  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-  
Universität Bonn

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche vorvertraglichen Vereinbarungen sollten bei Forschungs- und Entwicklungsprojekten getroffen werden?
- Welche zentralen Punkte sollte ein F&E-Vertrag enthalten?
- Was gilt es bei Gewährleistungs- und Haftungsfragen zu beachten?
- Welche Auswirkungen hat das BGH-Urteil „Genveränderungen“ auf die Praxis?
- Wie sichert man sich erfolgreich die Rechte am Ergebnis?
- Welche Verhandlungsstrategien haben sich bewährt und wie kann man sie anwenden?
- Welche Neuerungen bringen der Unionsrahmen für staatliche Beihilfen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation und die Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) mit sich?
- Was muss beim IP-Transfer an die Industrie und an Ausgründungen beachtet werden?
- Wie geht man mit den Anforderungen bei Horizon 2020 und DESCA 2020 um?

[euroacad.com/s2055](https://euroacad.com/s2055)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

18. - 19. Oktober 2018 (S-2055)

### Veranstaltungspreis

1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Arcotel John F, Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Fachkonferenz

# Labortage

### Hochkomplexe Anforderungen an den Bau und Betrieb von Laboren

Spezielle Anforderungen, wie hohe Sicherheits- und Risikostufen und zusätzliche Tierhaltung in Laboren stellen die öffentliche Bau-, Gebäude-, und LiegenschaftsmanagerInnen und nicht zuletzt die NutzerInnen vor große Herausforderungen. Da die Labore sehr nutzerspezifisch geplant und gebaut werden, müssen die Bauherren und Verantwortlichen mit einzigartigen Anforderungen in der Praxis gerecht werden. Deshalb ist ein gemeinsamer „Laboraustausch“ zwischen den PraktikerInnen essentiell, um aus gemeinsamen Erfahrungen zu lernen.

Genau hier setzen unsere Labortage an. Anhand von Praxisberichten und Vorträgen namhafter ExpertInnen und Einrichtungen werden Best-Practice-Beispiele, unter anderem aus dem klinischen Laborbau und dem Bau von Sicherheitslaboren der Stufe S3 vorgestellt. Dabei werden unter anderem die folgenden Lösungen präsentiert:

- Best Cases zur Errichtung eines S3 Labors
- Best Cases zur Errichtung und Inbetriebnahme eines klinischen Labors
- Optimale Einbindung der Tierhaltung in den Laborbetrieb

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Leitende und Mitarbeitende aus:

- Hochschulen, Universitäten und Fachhochschulen
- Forschungseinrichtungen
- Ländern, hier insbesondere in den
- Bau- und Liegenschaftsbetrieben
- Finanzministerien, Innenministerien
- Wissenschaftsministerien
- Universitätskliniken, Krankenhäusern und Kliniken
- Bund, Kommunen, Landkreisen, Kreisen
- Planungs- Architekten- und Ingenieurbüros aus den folgenden Abteilungen

In den Abteilungen:

- Geschäftsführung
- Liegenschaftsmanagement
- Immobilienmanagement
- Bau/Baumanagement/Hochbau
- Gebäudemanagement/Facility Management
- Planen/Bauplanung/Planen und Bauen
- Forschungs- und Wissenschaftsbau/Hochschulbau
- Energiemanagement
- Flächenmanagement
- Bauverwaltung
- Portfoliomanagement/Immobilienportfolio

### Geleitet von:



### Dr. Joachim Liers

Abteilungsleiter  
Abteilung Technik  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche speziellen Anforderungen sind bei dem Bau, Betrieb und Wartung eines Sicherheitslabors zu beachten?
- Wie ist eine Inbetriebnahme von Hochsicherheits- und/oder Hochrisikolaboren durchzuführen?
- Wie führen Sie hierfür eine spezielle Bedarfsplanung durch?
- Wie können Sie jederzeit die Einhaltung des Arbeitsschutzes sicherstellen?
- Welche Besonderheiten müssen für die Tierhaltung eingeplant werden?
- Welche Best Practices existieren von klinischen Laboren und Sicherheitslaboren der Stufe S3 anbelangt und was können wir von ihnen lernen?

[euroacad.com/k185](http://euroacad.com/k185)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

24. - 26. Oktober 2018 (K-185)

### Veranstaltungspreis

Preis für alle 3 Tage: 1.589,00

Preis für 2 Tage (25.-26.Oktober): 1.389,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Adina Apartment Hotel Berlin Checkpoint Charlie, Berlin, Germany  
[www.adina.de.com](http://www.adina.de.com)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.



## Praxisseminar

# Zugangs- und Zulassungsrecht für Hochschulen

### Hochschulen stehen unter Druck die eigenen Auswahlverfahren anzupassen

Das Zugangs- und Zulassungsrecht haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes sind die Verantwortlichen an Hochschulen nun in der Pflicht, die hochschuleigenen Eignungsprüfungsverfahren zu überarbeiten. Angesichts der fortwährenden Reformen sind MitarbeiterInnen der internen Verwaltung mehr denn je gefragt, mit den rechtlichen Neuerungen Schritt zu halten.

### Vermeiden Sie unangenehme Klagen und entwickeln Sie rechtskonforme Auswahlprozesse

In diesem Seminar erhalten Sie das Rüstzeug, um Reformen einzuleiten, die den Ansprüchen des Gesetzgebers gerecht werden und zugleich bei Klagen Bestand haben. Die rechtssichere Handhabung der Kapazitätsberechnung bildet dabei einen wesentlichen Schwerpunkt. Erarbeiten Sie gemeinsam mit unseren ExpertInnen geeignete Auswahlkriterien für Ihre Hochschuleinrichtung und lernen Sie, auf neue Herangehensweisen der gegnerischen Anwälte einzustellen.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Dieses Seminar richtet sich an:

- Universitäten
- (Fach-)Hochschulen
- Universitätskliniken

Insbesondere LeiterInnen, Führungskräfte und MitarbeiterInnen aus den Bereichen:

- Justizariat, Rechtsabteilung, Rechtsamt
- Akademische Angelegenheiten, Studentische Angelegenheiten
- Kapazitätsplanung und Hochschulstatistik
- Studium und Lehre
- Zulassungsstelle
- Studierendenservice
- Immatrikulationsamt
- Akademisches Auslandsamt
- Prüfungsamt

### Geleitet von:



### Dr. Markus Glöckner

Justiziar und Leiter der Stabstelle  
Berufungen  
Universität Rostock

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche reformbedingten Neuerungen des Hochschulgesetzes sind besonders praxisrelevant?
- Wie darf man das Urteil des Bundesverfassungsgericht zur Zulässigkeit bzw. der Kriterien zur Vergabe von Studienplätzen im Studiengang Humanmedizin verstehen?
- Was sind die aktuellen Probleme und Lösungen bei der Kapazitätsberechnung?
- Was gibt es in der Zulassungsordnung für Master zum Übergang vom Bachelor zum Master zu beachten?
- Wie geht man rechtssicher mit der Zulassungsordnung und dem Zulassungsrecht um?
- Wie erfolgt die Berechnung von Aufnahmekapazitäten an Hochschulen?
- Welche Auswahlkriterien stehen zur Verfügung und wie verwendet man diese rechtskonform?
- Welche formellen und materiellen Stolperfallen warten in den Master- und Bachelor- Zulassungsordnungen?
- Wie erarbeite ich rechtskonforme Zulassungs- und Immatrikulationssatzungen?

[euroacad.com/s2052](https://euroacad.com/s2052)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

29. - 30. Oktober 2018 (S-2052 MC3)

### Veranstaltungspreis

1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

AMANO Grand Central, Berlin, Germany  
[www.amanogroup.de](http://www.amanogroup.de)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Erfolgreiche und rechtssichere Berufungsverfahren an Hochschulen und Forschungseinrichtungen

### Verstärkter Wettbewerb und begrenzte öffentliche Mittel

Universitäten stehen untereinander im ständigen Wettbewerb. Sie kämpfen um die besten Plätze in nationalen und internationalen Ranking-Listen, sind abhängig vom Drittmittelerwerb und der Publikation bedeutender Forschungsergebnisse. Entscheidend für den Erfolg und die gute Reputation einer Einrichtung ist die Besetzung von vakanten Lehrstühlen oder Professuren mit den hellsten Köpfen, doch an denen ist auch die Privatwirtschaft interessiert. Obwohl die Berufung von ProfessorInnen seit jeher zum Kerngeschäft von Bildungseinrichtungen zählt, wirft das Verfahren (und vor allem die Folgeverfahren) in der Praxis einige knifflige Fragen auf: Wie gewinne ich mit begrenzten Mitteln angesehen Forschende, auch aus dem Ausland und wie kann man erkennen, dass junge WissenschaftlerInnen das Potenzial für eine Professur haben?

### Die Öffnung der Blackbox

Dieses Seminar setzt genau bei diesen Fragen an. Es werden unter anderem folgende Bereiche praxisnah diskutiert:

- Ausgestaltung eines transparente und ansprechenden Berufungsverfahrens
- Aufbau und Evaluation eines nachhaltigen Tenure-Track-Programms
- Umgang mit Befangenheit Fallstricke bei Gemeinsamen

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Mitarbeitende, verantwortliche Personen und Führungskräfte aus:

- Hochschulen
- Forschungseinrichtungen
- Universitätskliniken

Auf folgenden Abteilungen:

- Berufungsverfahren
- Berufungsservice
- Stabstelle Berufungen
- Präsidialstab
- Tenure-Board, Tenure Track
- Kanzleramt
- Präsidialbereich
- Personalabteilung
- Strategieumsetzung
- Ressourcenverwaltung
- Finanzen
- Innenrevision und Compliance
- Personal & Recht

### Geleitet von:



**Dr. Markus Glöckner**

Justiziar und Leiter der Stabstelle  
Berufungen  
Universität Rostock

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Was sind die aktuellen Entwicklungen?
- Wie wird ein nachhaltiges Tenure Track Programm aufgebaut?
- Was ist bei der Evaluierung von Tenure Track Programmen zu beachten?
- Aufbau und Ablauf von Berufungsverfahren an der ETH Zürich
- Praxisbericht: Gemeinsame Berufungen - darauf ist zu achten!
- Welcher rechtlichen Fallstricke sind im Laufe eines Berufungsverfahrens zu beachten?
- Umgang und Kontrollmöglichkeiten bei dem Thema Befangenheit
- Worldcafé: Interaktiver Austausch und Diskussionen rund um die Themen: Bleibeverhandlungen, Rufabwehr & Nachverhandlungen, Umgang und Einsatz mit Leistungsbezügen, Potenzialanalyse, Wettbewerbsfähigkeit und vieles mehr!

[euroacad.com/s2011](http://euroacad.com/s2011)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

12. - 13. November 2018 (S-2011)

1. - 2. April 2019 (S-2199)

### Veranstaltungspreis

S-2011:

Frühbucherpreis bis zum 21. September 2018: 989,00

Normalpreis ab dem 22. September 2018: 1.289,00

S-2199:

Frühbucher bis zum 21. Dezember 2018: 1.278,00

Normalpreis ab dem 22. Dezember 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Berlin, Germany

[www.intercityhotel.com/en](http://www.intercityhotel.com/en)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Fachtage

# Drittmitteltage

### Ohne Drittmittel keine Forschung

Drittmittel nehmen für die Finanzierung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen eine immer zentralere Rolle ein. Doch ist es mit einer erfolgreichen Akquise von Drittmitteln alleine schon lange nicht mehr getan. Die Abwicklung und Administration kann sich zu einem wahren Albtraum entwickeln, wenn sie nicht wohlüberlegt angegangen wird.

### Professionelle Drittmittelabwicklung ohne ausufernden bürokratischen Aufwand ist möglich

Die Drittmitteltage setzen hier an und zeigen anhand von Workshops und Vorträgen alle wichtigen Lösungen für die Herausforderungen eines professionellen Drittmittelmanagements. Dabei werden vor allem die folgenden Themen behandelt:

- Möglichkeiten und Grenzen der E-Akte für Drittmittelverwaltung
- Digitales Prozess- und Wissensmanagement
- Welcher Umfang an Digitalisierung macht für welche Einrichtung und Aufgaben Sinn?
- Optimale organisatorische Aufbereitung der Drittmittelverwaltung
- Drittmittelverwaltung aus Revisionssicht

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Verantwortliche für die Administration und Abwicklung von Drittmitteln in Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Bereichen wie:

- Forschung und Entwicklung
- Rechnungswesen
- Verwaltung
- Personal
- Zentrale Angelegenheiten
- Vorstand
- Dekanat (Prodekan Forschung; Prodekan Finanzen)
- Technologie- und Wissenstransfer
- Forschungsförderung
- Forschungscoordination
- Fakultäten und Institute
- Projekte

### Geleitet von:



### Andrea Greven

Research Associate  
Innovation and Entrepreneurship  
Group (WIN) Center for  
Entrepreneurship TIME  
Rheinisch-Westfälische Technische  
Hochschule (RWTH) Aachen / RWTH  
Aachen

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Wie kann durch die elektronische Drittmittelakte Transparenz und Effizienzgewinne erzielt werden?
- Welche Implikationen ergeben sich durch die Digitalisierung des Forschungsmanagements?
- Was macht einen guten digitalen Workflow in der Drittmittelverwaltung aus?
- Welche Vorgänge in unserer Drittmittelverwaltung sollten wir digitalisieren und wie?
- Wie kann effiziente administrative Abwicklung von Drittmittelprojekten durch integrierte Prozesse gestaltet werden?
- Zentralisierung vs. Dezentralisierung: Wie sollte die Administration von Drittmitteln gebündelt werden?
- Was ist zur optimalen Vorbereitung auf Prüfungen der Drittmittelbewirtschaftung nötig?
- Welche Herausforderungen ergeben sich bei der Administration von Personalaufwänden bei Drittmittelprojekten?
- Was muss für Datenschutz und -sicherheit im Drittmittelmanagement optimal gewährleistet werden?

[euroacad.com/k200](http://euroacad.com/k200)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

28. - 30. November 2018 (K-200)

22. - 24. Mai 2019 (K-212)

### Veranstaltungspreis

K-200:

Preis für 2 Veranstaltungstage (Tag 2 und 3): 1.389,00

Preis für 3 Veranstaltungstage: 1.589,00

K-212:

Preis für 2 Veranstaltungstage: 1.389,00

Preis für 3 Veranstaltungstage: 1.589,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Courtyard by Marriott, Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Forschungsevaluation und Forschungscontrolling Kennzahlen

### Forschungscontrolling ist essentiell für alle forschenden Einrichtungen

Forschungscontrolling und Forschungsevaluation sind wichtige Grundsteine für wissenschaftliche Einrichtungen. Die Messung und Bewertung von Forschungsleistungen und die weitere Verwendung der erhobenen Daten spielen dabei eine wichtige Rolle. Die Erhebung der benötigten Daten ist dabei nicht immer einfach. Insofern systematisch aufgearbeitet, können die gewonnenen Daten einen grundlegenden Beitrag zur strategischen Planung, der strategischen Ausrichtung der Institution und dem Qualitätsmanagement leisten.

### Die strategische Nutzung erhobener Daten ist unabdingbar

Bringen Sie sich und Ihre Institution nach vorne im Wettbewerb um Fördermittel und Rankingplätze und tauschen Sie sich auf unserem Praxisseminar zum Thema Forschungscontrolling, Datenmanagement sowie Nutzung und Aufbereitung von Kennzahlen aus.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Führungskräfte und Mitarbeitende zuständig für Forschungscontrolling und Forschungsevaluation aus den folgenden Abteilungen:

- Strategisches Controlling
- Forschungscontrolling
- Planung und Controlling
- Forschungsinformation
- Forschungsdatenbank
- Forschungsevaluation
- Exzellenzinitiative
- Forschungsmanagement
- Forschungsförderung
- Wissenschaftsmanagement
- Strategische Planung & Entwicklung

In den Universitäten, (Fach-)Hochschulen und Universitätskliniken

### Ihre Vorteile

- Gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit dem Controlling und der Evaluierung in der Forschung
- Nutzen Sie Erkenntnisse aus dem Forschungscontrolling für zukünftige Projekte und Prozesse in Ihrer Institution
- Stellen Sie eine sinnvolle Verwendung von Kennzahlen in der Forschung sicher und ziehen Sie weitergehende Schlüsse aus diesen für Ihre Institution
- Professionalisieren Sie Ihr Forschungsdatenmanagement und erhalten Sie aussagekräftige Ergebnisse aus den gewonnenen Daten
- Lernen Sie Praxisbeispiele aus erster Hand kennen und diskutieren Sie die Umsetzung
- Tauschen Sie sich mit unseren Referenten und Ihren Kollegen aus verschiedenen Institutionen aus

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Wie lassen sich Strukturen der Forschungsevaluierung optimieren?
- Wie lassen sich Daten systematisch(er) sammeln und aufbereiten?
- Wie stellt man intern effiziente Kommunikation im Prozess der Forschungsevaluierung sicher?
- Welchen Nutzen zieht man aus den ermittelten Daten?
- Welche aktuellen Entwicklungen gibt es zum Kerndatensatz Forschung?
- Wie nutzt man eine Forschungsdatenbank am effektivsten?
- Welche Merkmale muss ein aussagekräftiges Kennzahlensystem besitzen?
- Was muss bei quantitativen und qualitativen Indikatoren beachtet werden?
- In welcher Weise kann man Kennzahlen zur strategischen Planung und zur Qualitätssicherung nutzen?
- Wie kann man Benchmarking sinnvoll durchführen?

[euroacad.com/s2197](http://euroacad.com/s2197)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

3. - 4. Dezember 2018 (S-2197)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis

bis zum 28. September 2018: 1.279,00

Normalpreis

ab dem 29. September 2018: 1.488,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

\*\*\*\* Hotel in Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# EU-Beihilfen im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation

### Machen Sie sich mit den Knackpunkten, Fallstricken und wichtigsten Schnittstellen für F&E&I-Beihilfen vertraut

Das EU-Beihilfenrecht enthält eine Vielzahl wichtiger Regelungen für Hochschulen und Forschungsinstitute. Gleichzeitig ist die Kooperation mit der freien Wirtschaft unentbehrlich. Durch diese Vermischung von wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Interessen ergeben sich im Bereich des Beihilfenrechts aber schwierige juristische Fragen. Insbesondere die Abgrenzung wirtschaftlicher und nicht-wirtschaftlicher Tätigkeiten zur Vermeidung von Quersubventionierung sowie eine Trennungs- und Vollkostenrechnung stellen PraktikerInnen in ihrer alltäglichen Umsetzung weiterhin vor viele Herausforderungen.

### Agieren Sie rechtssicher im Umgang mit staatlichen Beihilfen für Forschung, Entwicklung und Innovation

Wichtig ist daher ein umfassendes Verständnis der Bestimmungen im Unionsrahmen für staatliche Beihilfen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation sowie der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO). Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zu staatlichen Beihilfen im F&E&I-Bereich auf unserem Seminar und erarbeiten Sie somit eine sichere Grundlage für Ihre Förderung.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Leiter und Spezialisten der Universitätsverwaltungen und anderen Forschungsinstitutionen, die sich mit staatlichen Beihilfen befassen, insbesondere aus:

- Universitäten und Hochschulen
- Universitätskliniken
- Forschungseinrichtungen
- Gründungsförderung

Außerdem Leiter und Spezialisten die sich mit Beihilfen und F&E&I beschäftigen, insbesondere aus:

- Bundes- und Landesministerien, insb. zuständig für Wirtschaft, Forschung, Technologie, Innovation
- Investitions-, Förder- und Bürgschaftsbanken
- Unternehmen aus dem Bereich F&E&I
- Rechnungshöfe

### Geleitet von:



**Maik Schäfer**

Bundesbetriebsprüfer  
Bundeszentralamt für Steuern (BZSt)

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Auf welche Bestimmungen für F&E&I-Beihilfen muss in der AGVO besonders geachtet werden?
- Wie müssen Praktiker mit den Besonderheiten des Unionsrahmens umgehen?
- Was gilt es beim Umgang mit Technologieparks zu beachten?
- Wie lassen sich Investitionsbeihilfen für Forschungsinfrastruktur am besten ausgestalten?
- Wie sind wissenschaftliche Kooperationen beihilfenrechtlich zu bewerten?
- Wie lassen sich Beihilfen für Forschung, Entwicklung und Innovation bestmöglich mit ESIF-Mitteln kombinieren?
- Welche Fallstricke gibt es bei der Schnittstelle von staatlichen Beihilfen und EFRE-Geldern zu beachten?

[euroacad.com/s2056](https://euroacad.com/s2056)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

6. - 7. Dezember 2018 (S-2056 MC3)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis  
bis zum 10. August 2018: 1.278,00  
Normalpreis  
ab dem 11. August 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Berlin, Germany  
[www.intercityhotel.com/en](http://www.intercityhotel.com/en)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Das Nebentätigkeitsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen

### Von Undurchsichtigkeit und grauen Zonen

Bei der Anzeige, Genehmigung und Ausübung von Nebentätigkeiten sind zahlreiche – bundes- und länderweit unterschiedliche – Regelungen zu beachten. Zunächst ist die schwierige Frage zu klären, wie Nebentätigkeiten vom Hauptamt trennscharf abzugrenzen sind, welchen Umfang Nebentätigkeiten haben dürfen und welche Abführungspflichten einzuhalten sind. Klärungsbedürftig ist ferner die Frage, inwieweit die Ausübung und der Umfang von Nebentätigkeiten von den Dienstherren überwacht und Verstöße gegen Regelungen sanktioniert werden können. Rechtliche und wirtschaftliche Probleme ergeben sich oftmals, wenn die Professorenschaft Einrichtungen und Personal von Hochschulen und Forschungseinrichtungen für Ihre Nebentätigkeit nutzt.

### Tauschen Sie sich über folgende Themen aus:

- Besonderheiten bei der Anzeige, Genehmigung, Ausübung und Überwachung von Nebentätigkeiten
- Handlungsmöglichkeiten bei Überwachung und Sanktion
- Kriterien für eine Dienstvereinbarung über die Inanspruchnahme von Ressourcen
- Umgang mit zu entrichtenden Nutzungsentgelten
- Verwertungsrechte
- Steuer- und versicherungsrechtliche Aspekte

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Mitarbeitende und Führungskräfte an (Fach-)Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus folgenden Abteilungen und Positionen:

- Für Nebentätigkeiten zuständige Organisationseinheit
- Justizariat
- Personal, Personalservice, Personalangelegenheiten, Personalmanagement
- Beamten- und Tarifrecht
- Personal und Recht
- Allgemeine Rechtsangelegenheiten und Kanzleramt / Rektorat
- Finanzen und Controlling
- Patente und Technologietransfer
- Instituts- und Fakultätsleitungen
- Interne Revision
- Hochschullehrende
- Landesrechnungshöfe

### Ihre Vorteile

- Erarbeiten Sie selbst Lösungen für den Umgang mit Nebentätigkeiten in Ihrer Einrichtung
- Erfahren Sie, welche Rechte und Pflichten Sie bei der Genehmigung und Überwachung haben
- Tauschen Sie sich aus mit Praktikerinnen und Praktikern anderer Einrichtungen
- Diskutieren Sie knifflige Fragen in der Grauzone ausgeübter Nebentätigkeiten

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt es bei der Ausübung von Nebentätigkeiten durch Angestellte und Verbeamtete?
- Welche Besonderheiten sind bei Nebentätigkeiten zu beachten?
- Wie sind Haupt- und Nebenamt trennscharf abzugrenzen?
- Workshop: Prüfen Sie selbst komplexe Fälle in kleinen Gruppen!
- Welche Sanktions- und Überwachungsmöglichkeiten hat die Verwaltung?
- Was ist bei der Inanspruchnahme von Ressourcen der Hochschule in der Nebentätigkeit zu beachten?
- Wie erfolgt die Zuordnung des Geistigen Eigentums bei Nebentätigkeiten?
- Welche Erfahrungen wurden mit Ausgründungen im Zusammenhang mit Nebentätigkeiten gemacht?

[euroacad.com/s2113](http://euroacad.com/s2113)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

13. - 14. Dezember 2018 (S-2113)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis

bis zum 17. August 2018: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 18. August 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Adina Apartment Hotel Berlin Mitte, Berlin, Germany

[www.adinahotels.com](http://www.adinahotels.com)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Interaktives Fachseminar

# Prüfungsrecht für Hochschulen: Rechtssichere Anwendung & Ausgestaltung

### Die rechtskonforme Handhabung des Prüfungsrechts

Immer wieder stehen (prüfungsrechtliche) Entscheidungen von Universitäten und Hochschulen im Brennpunkt rechtlicher Auseinandersetzungen. Insbesondere verfahrensrechtliche Fehler können die Rechtswirksamkeit der getroffenen Sachentscheidungen im Nachgang aushebeln. Aber auch im Vor- und Nachgang von Prüfungen sehen sich Universitäten und Hochschulen mit vielseitigen Herausforderungen und Fragestellungen konfrontiert: Wieviel Ermessensspielraum habe ich bei der Anrechnung von externen Prüfungsleistungen und beruflichen Qualifikationen? Welchen Handlungsspielraum habe ich im Widerspruchsverfahren? Auch im Zusammenhang mit (vermeintlichen) Erkrankungen der Prüflinge sehen sich Hochschulen und Universitäten zahlreichen Herausforderungen gegenübergestellt: Wie handhabe ich die „verdeckte“ Prüfungsunfähigkeit meiner Studenten? Wie bewerte ich ärztliche Atteste und welche Rolle spielen datenschutzrechtliche Aspekte dabei?

### Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Prüfungsrecht und beugen Sie Rechtsstreitigkeiten vor

In unseren Vorträgen und Workshops erhalten Sie konkrete Lösungsansätze, um langfristig Rechtssicherheit auf dem Gebiet des Prüfungsrechts zu gewinnen. Die systematische Aufarbeitung des Prüfungsprozesses steht dabei im Mittelpunkt des Seminars. Erfahren Sie, welchen Fallstricken Sie vor, während und im Nachgang des Prüfungsprozesses begegnen und welche Handlungsmöglichkeiten Sie haben.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

- Staatliche und Private Universitäten
- (Fach-)Hochschulen
- Universitätskliniken

Insbesondere Führungskräfte und MitarbeiterInnen aus den Bereichen:

- Prüfungsämter und -ausschüsse
- Studien- und Prüfungswesen
- Justizariat, Rechtsabteilung
- Akademische Angelegenheiten, Studentische Angelegenheiten
- Studium und Lehre

### Ihre Vorteile

- Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Prüfungsrecht und bringen Sie sich auf den neuesten Stand der Rechtsprechung zu neuen und alten Herausforderungen im Prüfungsrecht
- Erfahren Sie welchen Fallstricken Sie im Vor- und Nachgang als auch während der Durchführung von Prüfungen begegnen und wie Sie rechtssichere Strukturen schaffen
- Erhalten Sie konkrete Hilfestellungen von unseren Experten wie Sie im Falle eines Widerspruchs- und Gerichtsverfahrens vorgehen sollten

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche besonderen Herausforderungen stellt das Prüfungsrecht an die Prüfungsstellen und Rechtsabteilungen?
- Was sind die Besonderheiten „elektronischer“ Prüfungsverfahren?
- Was gilt es bei der Anrechnung von Prüfungsleistungen zu beachten?
- Welche besondere Rolle kommt der Person des Prüfers zu?
- Was gilt es bei der Bewertung von Attesten zu beachten? Welche Rechte habe ich als Hochschule?
- Welche Besonderheiten sind beim Nachteilsausgleich zu bedenken?
- Mit welchen Maßnahmen kann ich Täuschungen und Plagiaten vorbeugen?
- Wie ahnde ich (digitale) Täuschungen?
- Wie kann ich mögliche Klageverfahren abwenden?

[euroacad.com/s2201](https://euroacad.com/s2201)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

13. - 14. Dezember 2018 (S-2201 MC3)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis

bis zum 24. August 2018: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 25. August 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Courtyard by Marriott, Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Interaktives Fachseminar

# Befristungsrecht und aktuelle Herausforderungen im Arbeitsrecht gekonnt meistern

### Die rechtsichere Gestaltung von (befristeten) Beschäftigungsverhältnissen als arbeitsrechtliche Herausforderung

Insbesondere für den Bereich der Wissenschaft steht dem Gebot der Befristung als Ausnahme gerade die gewollte Befristung zum Zwecke einer stetigen Erneuerungs- bzw. Innovationsfähigkeit gegenüber. Dies stellt sowohl die Personalabteilung als auch die Rechtsabteilung vor einige Herausforderungen, vor allem bei der Wahl und Ausgestaltung der Verträge. So sind speziell durch das Inkrafttreten des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) weitere Interpretationsräume entstanden.

### Methoden und Best-Practice-Beispiele für die rechtsichere Gestaltung von Arbeitsverhältnissen

Hierzu bieten unsere ReferentInnen praxisnahe Antworten:

- Richtlinien für den Umgang mit dem neuen Befristungsrecht
- Praktisch verwertbare Lösungsvorschläge
- Methoden, die Qualifizierungsziele den Erfordernissen der Organisation anzupassen
- Interaktive Elemente zur Erarbeitung aktueller Fragestellungen

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Führungskräfte, LeiterInnen und MitarbeiterInnen verantwortlich für Arbeitsrecht und Personal aus folgenden Abteilungen:

- Personal (-service)
- Personalrat
- Personalgewinnung und -entwicklung
- Personalangelegenheiten und-organisatoin
- Querschnittsabteilung Personal und Recht
- Zentrale Dienste, Verwaltung, Administration
- Forschungskoordination
- Fachbereiche

An folgenden Institutionen:

- Universitäten, (Fach-)Hochschulen
- Forschungseinrichtungen
- Universitätskliniken

### Geleitet von:



### Andreas Tesche

Dezernent  
Dezernat Personal und  
Personalentwicklung  
Universität Rostock

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche Neuerungen gibt es durch die aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht für Hochschulen und Forschungseinrichtungen zu beachten?
- Wie ist mit der Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes in der Praxis zu verfahren?
- Wie können Richtlinien für die Einhaltung des neuen Befristungsrechts ausgestaltet sein?
- Wie wirkt sich die neue Missbrauchs-Rechtsprechung von EuGH und BAG auf das Personalmanagement aus?
- Welche Chancen ergeben sich für die Personal- und Organisationsentwicklung durch die Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes?
- Wie können Sie belastbare Qualifizierungsziele aufstellen?
- Wie ist der Einstellungsprozess rechtsicher zu gestalten?
- Welche Fallstricke sind bei projektbezogenen Befristungen zu beachten?

[euroacad.com/s2024](https://euroacad.com/s2024)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

28. - 29. Januar 2019 (S-2024)

1. - 2. Juli 2019 (S-2179)

### Veranstaltungspreis

S-2024:

Frühbucherpreis bis zum 29. November 2018: 989,00

Normalpreis ab dem 30. November 2018: 1.289,00

S-2179:

Frühbucherpreis

bis zum 15. Februar 2019: 989,00

Normalpreis

ab dem 16. Februar 2019: 1.298,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Courtyard by Marriott, Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.



## Interaktives Vertiefungsseminar

# Finanzielle Abrechnung von Horizon 2020

### Die finanzielle Abrechnung von Horizon 2020 bleibt kompliziert

Im Rahmen der aktuellen EU-Förderperiode 2014-2020 stehen beträchtliche Finanzmittel durch Horizon 2020 (H2020) - dem 8. Forschungsrahmenprogramm der EU - zur Verfügung. Während die finanzielle Verwaltung und Abrechnung dieser Fördergelder bereits seit Langem im vollen Gange ist, gibt es dennoch immer wieder Fallstricke, die selbst erfahrene Projektverantwortliche vor Herausforderungen stellen.

### Bereiten Sie sich effektiv auf Prüfungen vor

In diesem Vertiefungsseminar haben Projektverantwortliche die Möglichkeit zu ausgewählten Fragestellungen Antworten von unseren erfahrenen Referierenden zu erhalten. Im Fokus steht dabei vor allem die zielgerichtete Vorbereitung auf Prüfungen unter Horizon 2020.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Führungskräfte und Mitarbeitende verantwortlich für die Abrechnung EU-geförderter Forschungsprojekte unter Horizon 2020 aus folgenden Abteilungen:

- Drittmitteladministration
- EU-Büro/EU-Förderung
- Finanzen und Haushalt
- Rechnungswesen, Controlling und Buchhaltung
- Ressourcenmanagement
- Forschung und Forschungsförderung
- Forschungsmanagement
- Wissens- und Technologietransfer

In den folgenden Institutionen:

- Universitäten
- (Fach-)Hochschulen
- Forschungseinrichtungen/-instituten
- Universitätskliniken

Sowie:

- VertreterInnen aus kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die mit der Abrechnung von H2020-Projekten befasst sind oder sich um Mittel bewerben
- WirtschaftsprüferInnen, die mit der Kostenprüfung von H2020-Projekten befasst sind

### Geleitet von:



### Martin Baumgartner

Teamleiter Europäische und Internationale Programme Österreichische Nationale Kontaktstelle (NKS) Recht und Finanzen in Horizon 2020

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Was sind die gängigsten Fallstricke bei der finanziellen Abrechnung von H2020?
- Welche direkten und indirekten Kosten kann ich gegenüber der EU-Kommission geltend machen?
- Was muss man bei der Berechnung und Abrechnung von Personalkosten beachten?
- Welche Informationen muss ein Finanzbericht beinhalten?
- Wie bereitet man sich effektiv auf Prüfungen seitens der Europäischen Kommission vor?
- Welche Erfahrungen wurden bei den ersten Audits gemacht?

[euroacad.com/s2054](http://euroacad.com/s2054)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

28. - 29. Januar 2019 (S-2054 MC3)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis  
bis zum 7. September 2018: 1.278,00  
Normalpreis  
ab dem 8. September 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Berlin, Germany  
[www.intercityhotel.com/en](http://www.intercityhotel.com/en)

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Seminar

# Barrierefreiheit in Hochschulen und Forschungseinrichtungen

## Anforderungen an die Barrierefreiheit Hochschulen und Forschungseinrichtungen so hoch wie noch nie

Die letzten Jahre haben sich ausgezeichnet durch einen stetigen Zuwachs an rechtlichen Anforderungen an die Barrierefreiheit öffentlicher Bereiche und Leistungen. Für die Bereiche in öffentlichen Einrichtungen, die einen diskriminierungsfreien Alltag für Menschen mit Behinderungen gewährleisten sollen, bedeutet dies ein ganz neues Niveau von komplexen Herausforderungen. Dies umso mehr für Hochschulen, da sie ausgehend von ihrem Auftrag insbesondere offen sein müssen für verschiedene Gruppen von Nutzern.

## Was sind meine nötigen Beiträge als Verantwortlicher für Barrierefreiheit?

Um ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, müssen sich Hochschulen mit den folgenden Fragen auseinandersetzen:

- Besondere Herausforderungen bei der Barrierefreiheit für Hochschulen
- Barrierefreiheit bei Online-Auftritt und Intranet herstellen
- Hochschul-Räumlichkeiten barrierefrei machen
- Barrierefreiheit bei der Entwicklung von Lehrmaterialien berücksichtigen

## An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Für Barrierefreiheit und Gleichstellung Verantwortliche an Hochschulen wie:

- Behindertenbeauftragte
- Gleichstellungsbeauftragte
- Vertrauenspersonen für behinderte Menschen
- Personalräte

Sowie leitende Mitarbeitende an Hochschulen, die mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit in ihren Organisation betraut sind wie:

- Personal /Organisationsentwicklung
- IT
- Web-Auftritt
- Gebäude/Infrastruktur
- Gesundheit
- Bau/Facility-Management
- Organisationsführung
- Finanzen
- Vergabe

## Ihre Vorteile

- Gewährleisten Sie, dass Menschen trotz Einschränkungen Ihre Angebote vollumfänglich wahrnehmen können
- Vermeiden Sie Beschwerden und Klagen wegen nicht wahrgenommener Verpflichtungen
- Vermeiden Sie unnötige Anstrengungen, indem Sie identifizieren, bei welchen Themen Sie wirklich was bewegen können
- Sorgen Sie für eine nachhaltig gute Reputation Ihrer Hochschule

## Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Einleitung: Die wichtigsten rechtlichen Entwicklungen im Überblick
- Welche besonderen Herausforderungen bei der Barrierefreiheit muss bei Hochschulen insbesondere berücksichtigt werden?
- Kalkulation: So viel kosten mich die Leistungen zur Barrierefreiheit
- Wie werden Handlungen zur Barrierefreiheit finanziert? Wie ist an die Quellen zu kommen?
- Abrechnung: So sind Leistungen zur Barrierefreiheit auszuweisen
- Lobbying: So können Maßnahmen zur Barrierefreiheit intern kommuniziert und verkauft werden?
- Wie kann das Lehrprogramm barrierefrei gemacht werden?
- Digitale Barrierefreiheit / Barrierefreiheit des Intranets
- Barrierefreie physische Anwendungen
- Beispiele: So sehen barrierefreie Hörsäle und Forschungsräume aus

[euroacad.com/s2127](https://euroacad.com/s2127)

## Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

11. - 12. Februar 2019 (S-2127 MC3)

## Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis bis zum 9. November 2018: 1.278,00  
Normalpreis ab dem 10. November 2018: 1.491,00

## Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

## Veranstaltungsort

\*\*\*\* Hotel in Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Für Forschungseinrichtungen: Das Urheberrecht und Open Access rechtssicher meistern

### Das neue Urheberrechts-Wissengesellschafts-Gesetz und Open Access stellen neue Ansprüche an Verantwortliche in der Hochschulverwaltung und Wissenschaft

Die fortschreitende Digitalisierung hat die Anwendung von Urheberrechten in den Mittelpunkt der Wissenschaft und Bildung gerückt. Mit dem Urheberrechts-Wissengesellschafts-Gesetz will die Bundesregierung eine Angleichung des Urheberrechts an die aktuellen Erfordernisse der Wissensgesellschaft erzielen. Gleichzeitig sieht die EU vor, dass alle öffentlich finanzierten wissenschaftlichen Publikationen auf Open Access umzustellen. In der Praxis bedeutet dies, dass Publikationen inklusive der Daten frei zugänglich sein müssen. Bis 2020 soll dieses Ziel umgesetzt sein.

Doch insbesondere für zuständige Mitarbeitende aus Hochschul- und Forschungseinrichtungen sowie den staatlichen Bibliotheken und Archiven stellt sich nun die Frage, wie die neuen Regelungen aussehen und welche Fallstricke sie dabei beachten müssen.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

Führungskräfte und Mitarbeitende aus Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen, insbesondere aus den Abteilungen:

- Open Science Koordinationsbüro
- Universitätsbibliotheken
- Recht/Justizariat
- Forschung

### Ihre Vorteile

- Bringen Sie sich auf den neusten Stand der Rechtsprechung im Umgang mit Urheberrechten
- Gewinnen Sie Rechtssicherheit im Umgang und der Implementierung von Open Access
- Erfahren Sie aus erster Hand, welche Open Access Strategien sich in der Praxis bewährt haben
- Agieren Sie rechtssicher und vermeiden Sie unangenehme Klagen
- Tauschen Sie sich mit unseren ExpertInnen zu kniffligen Fragestellungen aus

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Welche Auswirkungen hat das Urheberrechts-Wissengesellschafts-Gesetz in der Praxis?
- Welche Finanzierungsmodelle haben sich in der Praxis bewährt?
- Was sind die Kriterien für die Übernahme von Publikationsgebühren?
- Wer ist bei Open Access der Eigentümer des Urheberrechts?
- Wie sind Regelungen über Nutzungsverträge und Lizenzen zu handhaben?
- Was ändert sich in Bezug auf die Schrankenregelungen?
- Welche Auswirkungen hat die EU Datenschutzrichtlinie auf Open Access?
- Wie lassen sich qualitative Daten archivieren und verbreiten (im Gegensatz zu quantitativen)?
- Wie kann man die dauerhafte Verfügbarkeit digitaler Publikationen - auch über die Existenz eines Verlagshauses hinweg - gewährleisten?
- Wie lässt sich die Qualität der Publikationen sicherstellen?
- Wie lassen sich Daten sicher archivieren?

[euroacad.com/s2115](http://euroacad.com/s2115)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

14. - 15. Februar 2019 (S-2115 MC3)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis

bis zum 9. November 2018: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 10. November 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

\*\*\*\* Hotel in Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

## Praxisseminar

# Das Zuwendungsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen

### Die korrekte Handhabung und Abwicklung des Zuwendungsrechts stellt selbst erfahrene PraktikerInnen vor Herausforderungen

Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen sind einem stetigen Wandel unterworfen. Wo früher Zuweisungen des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung für die finanzielle Absicherung der Einrichtungen gesorgt haben, müssen heute Zuwendungen aus verschiedenen Fördertöpfen einen Großteil ersetzen. Doch die Bereitstellung dieser finanziellen Mittel durch die öffentliche Hand ist an eine ganze Reihe von Formalitäten, insbesondere Berichts-, Nachweis- und Dokumentationspflichten gebunden.

In diesem Praxisseminar werden die Fallstricke im Zuwendungsrecht systematisch gemeinsam mit den Referierenden aufgearbeitet. Mithilfe von Workshops und praktischen Übungen können Sie Ihre Fachkenntnisse vertiefen und schärfen. Nutzen Sie die Gelegenheit sich auf unserem Seminar mit erfahrenen Referierenden und KollegInnen aus anderen öffentlichen Einrichtungen auszutauschen und profitieren Sie von aussagekräftigen Fallbeispielen.

### An wen richtet sich diese Veranstaltung?

- Führungskräfte und Mitarbeitende aus folgenden Abteilungen:
- Drittmittel(-förderungen)
- Forschungsförderung
- Haushaltswesen und -angelegenheiten
- Finanzen

In den folgenden Institutionen:

- (Fach-)Hochschulen
- Forschungseinrichtungen/-instituten
- Universitäten
- Universitätskliniken

Sowie dezentral an den Projekten beteiligte Stellen wie:

- Zuständige in den Fakultäten und Instituten
- Projektverantwortliche in Forschungsprojekten
- Verantwortliche aus Ausgründungen/Spin-offs, die forschungsrelevante Drittmittel beantragen

### Geleitet von:

#### Rainer Schaidhammer

Leiter Fachteam Zuwendungsrecht, Rechnungshöfe  
Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.

### Was lernen Sie in dieser Veranstaltung?

- Was sind die unterschiedlichen Finanzierungsformen und -arten?
- Was sind die wichtigsten Unterschiede in den Landeshaushaltsordnungen?
- Wie lassen sich direkte, indirekte und projektspezifische Ausgaben abgrenzen?
- Welche Ausgaben sind zuwendungsfähig?
- Was sind zentrale Erfolgsfaktoren bei der Antragsprüfung?
- Wie vorgehen, wenn nach einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn das Vorhaben nicht genehmigt wurde?
- Was sind die Anforderungen und Fallstricke der wichtigsten Förderrichtlinien?
- Welche stelle ich eine rechtssichere Dokumentation der Informationen sicher?
- Was gibt es bei der Einstellung von Drittmittelpersonal zu beachten?
- Was sind die größten Knackpunkte bei der Handhabung von Personalkosten und Pauschalen?

[euroacad.com/s2160](https://euroacad.com/s2160)

### Veranstaltungstermin, Buchungsnummer

25. - 26. Februar 2019 (S-2160)

### Veranstaltungspreis

Frühbucherpreis

bis zum 9. November 2018: 1.278,00

Normalpreis

ab dem 10. November 2018: 1.491,00

### Veranstaltungssprache

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch.

### Veranstaltungsort

Novotel Berlin Mitte, Berlin, Germany

Alle Preisangaben sind in Euro zzgl. 19% USt.

**BUCHUNG**

E-Mail: buchung@euroakad.eu  
 Tel.: +49 (0)30 802080-20  
 Fax: +49 (0)30 802080-22250  
 Für Online-Buchungen besuchen  
 Sie bitte unsere Internetseite:  
 www.euroakad.eu



**Europäische Akademie**  
 für Steuern, Wirtschaft & Recht

# Buchung

*Bitte vergessen Sie nicht, die Buchungsnummer und den Veranstaltungsnamen einzugeben!*

VERANSTALTUNGSNAME: \_\_\_\_\_ BUCHUNGSNUMMER (DMW-SE): \_\_\_\_\_

**Teilnehmer 1**      Frau      Herr

Vorname \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_  
 Nachname \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 Organisation \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
 Abteilung \_\_\_\_\_  
 U-Abt./Referat \_\_\_\_\_  
 Position \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ/Stadt \_\_\_\_\_  
 Land \_\_\_\_\_

**Teilnehmer 2**

Vorname \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_  
 Nachname \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 Organisation \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
 Abteilung \_\_\_\_\_  
 U-Abt./Referat \_\_\_\_\_  
 Position \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ/Stadt \_\_\_\_\_  
 Land \_\_\_\_\_

**Rechnungsanschrift, falls abweichend**      Frau      Herr

Vorname \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_  
 Nachname \_\_\_\_\_ PLZ/Stadt \_\_\_\_\_  
 Organisation \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_  
 Abteilung \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_  
 U-Abt./Referat \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
 Position \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die rechtsverbindliche Anmeldung und akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**HINWEIS**

Die Anmeldung ist nur mit Stempel und Unterschrift gültig.

Hiermit stimme ich zu, weitere Information von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht zu erhalten.

Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern wünschen Sie:  
 Einzelrechnung?      Sammelrechnung?

Ort, Datum

Unterschrift Bevollmächtigter und Stempel

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Angebote der Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht

## § 1 Geltungsbereich - Vertragsgegenstand - Vertragspartner

(1) Die AGB gelten für die Teilnahme an allen von der Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht (folgend EA) angebotenen und durchgeführten Bildungsmaßnahmen wie Kurse, Seminare, Workshops, Trainings („Veranstaltung“) einschließlich aller damit verbundenen Waren- und Dienstleistungen, sofern nichts Anderes vereinbart ist - etwa im Rahmen von Sonderbedingungen.

(2) Rechtlicher Anbieter der Angebote der EA und alleiniger Vertragspartner sämtlicher Leistungen ist die EuroAcad GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Christoph Brauner Leipziger Straße 9 in 10178 Berlin, eingetragen beim AG Charlottenburg, HRB 15132B.

(3) EA erbringt seine Leistungen ausschließlich gegenüber Unternehmern gemäß § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie gegenüber öffentlich-rechtlichen Sondervermögen („Kunde“). Alleine diese werden Vertragspartner der EA. Die von den Kunden für die Veranstaltung benannten und angemeldeten Personen („Teilnehmer“) werden nicht Vertragspartner der EA. Das Angebot richtet sich nicht an Verbraucher.

(4) Diese Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von den Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkennt EA nicht an, es sei denn, EA hat ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Bedingungen gelten auch dann, wenn EA in Kenntnis entgegenstehender oder von den Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden die Leistung an diesen vorbehaltlos erbringt.

## § 2 Angebot - Anmeldung - Vertragsschluss

(1) Der Kunde kann sich per Buchungsformular über Internet, Post, Telefax oder E-Mail für Veranstaltungen anmelden. Die Buchung gilt als angenommen und es kommt der Vertrag rechtsverbindlich zustande, wenn EA die Anmeldung des Kunden ausdrücklich annimmt oder nicht binnen sieben Tagen nach Eingang des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Buchungsformulars eine schriftliche Ablehnung erklärt. Spätestens kommt der Vertrag aber mit Eingang des vollen Veranstaltungspreises für die Veranstaltung auf dem Konto der EA zustande. Zusätzlich erhält der Kunde in jedem Fall von der EA eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Eine Teil-Buchung ist nur für als selbständig buchbar ausgeschriebene Veranstaltungsteile möglich.

(2) Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so wird dies umgehend mitgeteilt.

## § 3 Leistung der EA

(1) Inhalt, Umfang, Dauer und sonstige Einzelheiten der Veranstaltung und der Leistung ergeben sich aus den von der EA veröffentlichten Publikationen oder Angaben auf der Internetseite zu den Veranstaltungen.

(2) Der Veranstaltungspreis versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin. Er beinhaltet - soweit angekündigt - Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. Des Weiteren ist die Ausstellung eines Teilnahmezertifikates eingeschlossen. Eine Hotelunterbringung/Übernachtung/Anreise ist nicht geschuldet.

## § 4 Veranstaltungspreis und Entgelte - Zahlungsbedingungen - Aufrechnung

(1) Sofern nichts Anderes vereinbart ist, gilt der in den Publikationen zu den Veranstaltungen angegebene Veranstaltungspreis. Des Weiteren berechnet EA je nach Anfall Zusatzentgelte für Zusatzleistungen (bsw. Visainvitationhandling, Umschreibung von Rechnungen, Versand von Rechnungen per Post usw.) gemäß der auf der Internetseite der EA zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses veröffentlichten Preisliste. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der am Tage der Rechnungsstellung geltenden Umsatzsteuer.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, den vereinbarten Veranstaltungspreis sowie etwaige Zusatzentgelte im Voraus, das heißt vor Beginn einer Veranstaltung zu bezahlen. Rechnungen sind sofort nach Zugang ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig. Rechnungen werden elektronisch versandt. Der Kunde kommt spätestens sieben Tage nach Fälligkeit in Verzug. Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, ist EA berechtigt, Verzugszinsen i.H.v. 8 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. zu fordern. Wenn EA einen höheren Verzugschaden nachweist, kann dieser geltend gemacht werden.

(4) Ratenzahlungen werden nur ausnahmsweise und nur aufgrund besonderer schriftlicher Vereinbarung akzeptiert. Zahlungen erfolgen nur auf Rechnung oder durch bargeldlose Überweisung. Bar- oder Kreditkartenzahlungen werden nur nach vorheriger Vereinbarung mit der EA akzeptiert. Zahlungen durch Wechsel/Scheck werden nicht akzeptiert.

(5) Die Aufrechnung durch den Kunden ist nur möglich mit Ansprüchen, welche rechtskräftig festgestellt sind, von der EA anerkannt oder mit der Hauptforderung der EA synallagmatisch verknüpft sind.

(6) Die Abrechnung auf der Webseite via Kreditkarte erfolgt durch: HUELLEMANN & STRAUSS ONLINESERVICES S.à r.l.; 1, Place du Marché; L-6755 Grevenmacher; R.C.S. Luxembourg B 144133; E-Mail: info @ hso-services.com; Geschäftsführer: Ramona Spies Heiko Strauß. Dies gilt nicht für telefonisch ausgelöste Kreditkartenzahlungen.

## § 5 Rücktritt des Kunden - Stornierung

(1) Stornierungen müssen schriftlich oder in Textform erfolgen. Bei Stornierung der Teilnahme bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 80,00€ zzgl. Umsatzsteuer sofort fällig. Der unter Verrechnung der Bearbeitungsgebühr verbleibende Veranstaltungspreis wird erstattet. Bei Stornierungen bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Veranstaltungspreises und der Zusatzentgelte zzgl. Umsatzsteuer fällig. Bei Nichterscheinen oder Stornierung später als zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird der gesamte Veranstaltungspreis zzgl. der Umsatzsteuer fällig. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der EA kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist. Gerne akzeptiert die EA ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer statt des ursprünglich angemeldeten Teilnehmers, sofern dieser bis spätestens drei Tage vor Veranstaltungsbeginn gemeldet wird.

(2) Ein teilweiser/ tageweiser Rücktritt von einer Veranstaltung sowie die Meldung nur tageweiser Ersatzteilnehmer ist nicht möglich.

(3) Ist der Veranstaltungspreis einschließlich etwaiger Zusatzentgelte am Tag der Veranstaltung nicht bezahlt oder kann die Zahlung nicht eindeutig nachgewiesen werden, so kann der Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Der Veranstaltungspreis ist dennoch sofort fällig und wird durch die EA gegebenenfalls im Mahnverfahren oder gerichtlich geltend gemacht.

## § 6 Rücktritt /Änderungen des Veranstalters/Ausschluss Teilnahme der Veranstaltung

(1) EA ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere, wenn:

- für eine Veranstaltung nicht genügend Anmeldungen vorliegen;
- die Veranstaltung aus nicht von der EA zu vertretenden Umständen abgesagt werden muss (z.B. höhere Gewalt, Streik, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort)

In den vorgenannten Fällen werden bereits bezahlte Teilnahmeentgelte vollständig zurückerstattet. Die Kunden werden durch die EA frühzeitig informiert. Die Absage wegen nicht genügender Anmeldungen erfolgt nicht später als zwei Wochen vor der Veranstaltung.

(2) Schadensersatzansprüche stehen den Teilnehmern in diesen Fällen nicht zu, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens der EA oder deren Erfüllungsgehilfen. EA verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen. Sollten in bestimmten Fällen aus Kulanz dennoch Reisekosten erstattet werden, so stellt dies eine Ausnahme dar.

(3) Die EA behält sich vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen im Veranstaltungsprogramm oder Verlegung des Tagungsortes unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung bei Bedarf vorzunehmen.

## § 7 Urheberrechte, Datenschutz und Listen

(1) Die im Rahmen der Veranstaltung ausgehändigten Unterlagen/Dokumente sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige kommerzielle Nutzung und/oder kommerzielle Verwertung der Unterlagen - auch auszugsweise - ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch EA gestattet. Die Teilnehmer dürfen ohne ausdrückliche, schriftliche Einwilligung der EA auch keine sonstigen Lichtbild-, Ton- und/oder Videoaufzeichnungen der Veranstaltungen anfertigen. Die EA behält sich alle Rechte vor.

(2) Die Namen der Teilnehmer und Namen der Kunden, nebst Anschriften können von der EA über die Teilnehmerliste den anderen Veranstaltungsteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen zuzüglich der entsprechenden Adressdaten übermittelt werden. Kunden und oder Teilnehmer haben keinen Anspruch auf Herausgabe der Teilnehmerliste der besuchten Veranstaltung.

(3) Kunde und Teilnehmer sind mit der Aufnahme (Video, Foto, Audio u.s.w.) ihrer Person auf einer Veranstaltung einverstanden und willigen ein, dass diese Aufnahmen von der EA verwandt, verwertet und / oder veröffentlicht werden dürfen.

(4) Es gilt die auf der Internetseite der EA abrufbare Datenschutzerklärung. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

## § 8 Haftung

(1) Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die EA übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Tagungsunterlagen und die Durchführung der Veranstaltung und/oder sonstige Inhalte der Veranstaltungen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der EA oder eines Erfüllungsgehilfen besteht.

(2) Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Teilnehmers, Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, d.h. von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist, sowie dem Ersatz von Verzugsschäden (§ 286 BGB). Insoweit haften die EA für jeden Grad des Verschuldens. Soweit es um Schäden geht, die nicht aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden resultieren, haftet die EA aber nur für den typischerweise entstehenden Schaden.

## § 9 Erfüllungsort - Rechtswahl - Gerichtsstand - Sonstiges

(1) Soweit sich aus dem Vertrag nichts Anderes ergibt, ist Zahlungsort der Geschäftssitz der EA in Berlin. Erfüllungsort ist Berlin.

(2) Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen das für unseren Geschäftssitz zuständige Gericht. EA ist auch berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

(4) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Kunde gegenüber der EA oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Text- oder Schriftform, sofern in diesen AGB nicht abweichend geregelt.